Fallbasierte Ausbildung mit CAMPUS

• Martin Haag¹ • M. Bauch¹ • J. Heid¹ • F. J. Leven¹

Poster

• Einleitung:

In den vergangenen Jahren wurden auf Landes- und Bundesebene eine Vielzahl von Projekten im Bereich E-Learning in der Medizin gefördert. Eines der geförderten Projekte war CAMPUS (<http://www.medicase.de>), welches mit dem Mediaprix 2002 sowie zwei Comenius-Medaillen 2003 und 2004 gleich mehrere bedeutende Auszeichnungen erhalten hat.

• Methoden:

CAMPUS besteht aus zwei wesentlichen Teilen. Das Autorensystem ermöglicht Medizindozenten die komfortable Erstellung von Lernfällen ohne Informatikkenntnisse. Die Abspielkomponente (Player) dient der realitätsnahen Bearbeitung der erstellten Lernfälle durch die Studierenden.

• Ergebnisse:

CAMPUS wird seit einigen Jahren an mehreren Hochschulen zum Selbstlernen bzw. als Bestandteil von blended-learning-Veranstal-

tungen eingesetzt. Trotzdem besteht noch Verbesserungspotential bei der curricularen Integration. Aktuell existieren mehr als 100 Lernfälle aus verschiedenen Fachgebieten. Die Ergebnisse der durchgeführten Evaluationen waren positiv.

• Schlussfolgerungen:

CAMPUS hat sich in der Praxis bewährt und kann einen wichtigen Beitrag zu einer qualitativ hochwertigen Lehre leisten. Durch Einbindung von CAMPUS in das CASEPORT-Portal (<http://www.caseport.de>) stehen ausgewählte CAMPUS-Fälle auch über Internet zur Verfügung.

Korrespondenzadresse:

• Martin Haag, Labor "Computerunterstützte Lehr- und Lernsysteme in der Medizin", Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 324, 69120 Heidelberg, Deutschland, Tel.: 07131/504-497, Fax: 07131/252470
martin.haag@fh-heilbronn.de

¹ Labor "Computerunterstützte Lehr- und Lernsysteme in der Medizin", Universität Heidelberg, Heidelberg, Deutschland